

ABENTEUER REISE-WELT



Großer Sonderteil:

ABENTEUER KÖLN  **WELT**



Live-Multimedia-Vorträge
Fachausrüster

E-Werk · 51063 Köln · **16.10.-18.10.2015**



Interview mit Rüdiger Nehberg



Andrea Nuss: Die Wüstenfrau



Nordabenteuer: Die Pauls



Nordabenteurer: die Pauls

Unabhängigkeit, Freiheit, Wildnis Ein Leben mit Motorrad, Boot und Hund

1. Ein Loch im 1,50m dicken Eis rund der Gypsy Life hält die Crew über die sechs Monate anhaltende Winterzeit an der Küste Labradors, offen.

Unabhängig von jeglichem Ballast, freie Entscheidung und das in der Wildnis, fernab jeglicher Zivilisation. Ist das nur ein Traum?

Nicht für „die Pauls“, die vor über 15 Jahren entschieden, einen anderen Lebensweg einzuschlagen. Sie verließen nach einer drei jährigen Vorbereitungszeit die zivile, heile Welt zu Land in dem sie alles aufgaben und zogen mit Sack und Pack und Hund auf ein nur 12 Meter langes und 4 Meter breites Schiff mit dem Namen „Gypsy Life“ (Zigeuner Leben).

Der Drang zur Freiheit und der Unabhängigkeit ließen viele Brücken bauen, um die widrigen Lebensumstände im Arktischen Raum Spitzbergen, Island, Grönland und Labrador (Ostkanada) zu bewältigen.

Hohe Anforderung stellen die lang anhaltenden extrem Wetterbedingungen in den Wintermonaten, mit ihren bis zur zweiten Orkanstärke heftigen Winden, den extremen Minustemperaturen die durch den Wind verschärft weit unter die -50° Grenze fallen, die meterhohen Schneefälle, die kräftige Eisbildung, und die außerordentliche Seebelastung der arktischen Gewässer. Dazu kommen ihre selbst gesetzten Regeln,

die den respektvollen Umgang mit der Natur, festlegen. Doch diese Entbehrungen werden durch einzigartige Tierbeobachtungen und Naturschauspiele im intensiven Sommer nachhaltig belohnt.

Wenn ein Bär einen Angriff startet, die Wölfe so laut heulen das es den Anschein hat unter ihnen zu verweilen, oder wenn der Duft eines bratenden, frisch gefangenen Fisches einem in die Nase steigt, all dies gehört zum neuen Leben der Pauls.

Ihre Projekte erfordern Kraft, Erfahrung und Mut.

Vor zwei Jahren ist die Crew Silvia, Harald und Hund Walter von der Donau aus zu der Expedition „Donau-Alaska“ gestartet.

Erstmalig und einzigartig ist eine präparierte Sportenduro für die Landerkundung fernab einsamer Ankerplätze, auf den Schiff verladen. Den ersten Winter verbrachten sie auf der Sturmreichen Insel im Nordatlantik, Island.

Zur Zeit halten sie seit mehreren Monate ein Loch rund ihres Schiffes im Packeis von Labrador offen, damit sie ab Mitte Juni ihre Weiterfahrt antreten können.

Wer mehr über die Pauls erfahren möchte, oder Interesse an Büchern oder DVDs hat, der ist ein willkommener Gast auf ihrer Webseite www.haraldpaul.com.

ÜBER

Harald Paul, 52 Jahre. Gelernter Landwirt, war über 25 Jahre tätig im eignen Agrar- und Forstbetrieb. Seit über 15 Jahren Durchführung von Expeditionen zu Wasser und zu Land. Britische Inseln, Skandinavien, Spitzbergen, Island, Grönland, Ostkanada. Die praxisbezogene Berichtserstattung seitens der Natur gehört zu seinem neuen Aufgabenbereich.



Silvia Paul, Geboren 1965 in Kronach Oberfranken. Gelernte Hauswirtschafterin und Ausbildung als Elektromechanikerin. Verheiratet mit Harald Paul seit Oktober 1983 und steht seit dem ihre Frau in allen Situationen die das Leben bereit hält.



Buch und DVD Vorstellung

Der einzigartige Lebensstil der Pauls, ist chronologisch in Text durch zwei spannende Bücher und in Film durch zwei unterhaltsame DVDs, festgehalten. So beschreibt das Buch „Nordwärts“ eindrucksvoll, wie die beiden trotz allen Warnungen von Hamburg aus, als erste mit einem nur 7 Meter langen Kajütboot, Spitzbergen erreichten. Wie sie sich durch das Eis kämpften und die extrem stürmische See in dieser kleinen Nusschale überlebten.

DVD „Expedition Eis“ vervollständigt das Bildmaterial dieses Buches indem sie viel über die wunderschönen Fjorde von Norwegen zeigt, allerlei Grundwissen über den neuen Lebensweg der Pauls auf ihrem neuen Schiff „Gypsy Life“ wiedergibt und unter anderem die fast unbekannte „Bäreninsel“ in der Barendsee, zeigt.

„Abenteuer Kanada“ eine DVD, die die zwei extremen Nordatlantiküberquerungen von Holland nach Kanada und zurück nach Deutschland hautnah miterleben lässt. Man durchlebt alle Situationen und genießt außergewöhnliche Tierbeobachtungen in den arktischen Gefilden.

Der Text und die Bilder des Buches „Freiheit-Abenteuer-Wildnis“ nehmen den Leser mit auf die Reise. Es erklärt viele Alltagsabläufe und stärkt seine eigenen Träume vom freien Leben.

„Pauls Berichte“ ist eine direkte und sehr aktuelle Berichtserstattung, der Expedition „Donau-Alaska“, mit äußerst reichlich Bildmaterial und der genauen Recherche vor Ort.

Unsere Empfehlung!

2. Das umsichtige Verhalten in der Natur, wird durch solch eine Tieraufnahme belohnt
3. Über den Wolken

4. Die Sportenduro wird via Schlauchboot ans Ufer gebracht
5. Das 1,6 Meter dicke Eis und der fast 2 Meter hohe Schnee von Labrador hält das Stahlschiff Gypsy Life gefangen
6. Bordhund Walter ein wichtiges Crewmitglied

„Du drehst Abends in der Wohnung den Hahn auf und machst dir keine Gedanken wo das Wasser her kommt, wir müssen da jede Woche einen halben Tag für opfern. Warm wird Deine Wohnung auch sein mag, unser Schiff auch, aber nur weil ich einen ganzen Tag pro Woche Holz für unseren Ofen schneide und es ans Schiff transportiere. Von den zweimaligen Schnitten pro Tag durch das Eis rund ums Schiff, die etwa 4 Stunden aus machen will ich gar nicht erst sprechen. So ist so ein Tag mehr als ausgefüllt. Dazu kommen noch die normalen Service Arbeiten an beiden Maschinen diverse Kontrollen, damit der Kutter nicht doch absäuft und jede Schlechtwettersituation noch dazu. Würde es in Deutschland mal -34° haben oder vielleicht noch 1 Meter Schnee dazu, würde der Katastrophenzustand ausgerufen werden. Für uns ist das Alltag, der aber Zeit braucht um ihn zu bewältigen.“ - Harald Paul

